



Beschlussvorlage DS 174/2016/14-19

Status: öffentlich
Datum: 09.06.2016

Fachbereich: Fachbereich IV
Bearbeiter: Frau Hinkel
Einreicher: Bürgermeister

Betreff: Verhandlungen mit dem Landkreis MOL zur Erweiterung des Einstein-Gymnasiums

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit	Status
Ausschuss für Jugend, Bildung, Kultur und Sport	21.06.2016	Vorberatung	Ö
Hauptausschuss	05.07.2016	Vorberatung	Ö
Gemeindevertretung	20.07.2016	Entscheidung	Ö

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt, den Bürgermeister der Gemeinde Hoppegarten zu beauftragen, Gespräche und Kooperationsverhandlungen zur Erweiterung des Einstein-Gymnasiums Neuenhagen auf der KWO-Fläche am S-Bahnhof in Hoppegarten mit dem Landkreis Märkisch-Oderland aufzunehmen.

Sachverhalt:

Mit Beschluss der Gemeindevertretung Hoppegarten vom 12.05.2014 (DS 482/2014/08-14) zum Grunderwerb einer ca. 48.811 m² großen Teilfläche der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) und zur Aufstellung eines Bebauungsplans auf dem Gesamtgelände zur Größe von 64.411 m² vom 23.03.2015 (DS 081/2015/14-19) hat sich die Gemeinde Hoppegarten dafür ausgesprochen auf dem ehemaligen KWO-Gelände am S-Bahnhof Hoppegarten u.a. für den Gemeinbedarf einen Schulstandort und Sportflächen zu entwickeln. In diesem Zusammenhang soll der Bürgermeister der Gemeinde Hoppegarten beauftragt werden, Gespräche und Kooperationsverhandlungen mit dem Landkreis MOL aufzunehmen. Ziel soll es sein, eine Erweiterung des Einstein-Gymnasiums Neuenhagen durch den LK MOL auf der KWO-Fläche zu realisieren.

Die Schulentwicklungsplanung des Landkreises erstreckt sich für die nächste Planungsperiode auf die Jahre 2018 bis 2023. Die Aufgabenstellung für die kommende Periode sollte sein, den Mehrbedarf an Plätzen im SEK I- und SEK II-Bereich durch eine Erweiterung des Schulstandortes Neuenhagen in Hoppegarten zu realisieren.

Karsten Knobbe
 Bürgermeister